

Information über Generika

Wenn über mögliche **Kosteneinsparungen im Gesundheitswesen** gesprochen wird, fällt schnell einmal der Begriff „Generika“.

Worum geht es bei diesen Medikamenten?

- Generika zeichnen sich durch den **identischen Wirkstoff**, die **gleiche Darreichungsform** (Bsp. Tablette), die **gleiche Verabreichungsform** (Bsp. über den Mund), die **gleiche Dosierung** (Bsp. gleich viel Milligramm) und die **gleiche Indikationen** wie das Original aus.
- **Ein Generikum ist mit dem Originalpräparat austauschbar.**
- Alle vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) als Generika zugelassenen Präparate sind auch auf der **Spezialitätenliste (SL) des BAG** aufgeführt und **müssen deshalb von der Grundversicherung der Krankenkasse übernommen** werden.
- Bei **Generika** beträgt der Selbstbehalt **10 %**.
Bei **Originalpräparaten** muss ein **Selbstbehalt von 20%** bezahlt werden.
- Generika kosten teilweise bis zu 60 % weniger als das Original.
- Generika sind **keine minderwertigen „Budget“- Medikamente**, sondern **ebenbürtige, kostengünstige Alternativen**.
- Zitate aus der Literatur:

„Schätzungsweise zwischen 10 und 20% der Patienten lehnen in der Arztpraxis ein Generikum ab“. Diese Leute verursachen Medikamentenkosten von gut 173 Millionen Franken jährlich.

„In weniger als einem Prozent kommt es zu echten Unverträglichkeiten. Und auch diese sind reine Placeboeffekte“.

„In anderen Ländern, etwa z. Bsp. Deutschland, ist der Anteil der Generika mehr als doppelt so hoch.“

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben.

Ihr Praxisteam